



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 916 893 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
31.01.2001 Patentblatt 2001/05

(51) Int. Cl.⁷: **F21V 23/00**

(43) Veröffentlichungstag A2:
19.05.1999 Patentblatt 1999/20

(21) Anmeldenummer: **98121046.1**

(22) Anmeldetag: **05.11.1998**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **11.11.1997 DE 19749766**

(71) Anmelder:
**Hoffmeister Leuchten GmbH
58507 Lüdenscheid (DE)**

(72) Erfinder:
**Hoffmeister Leuchten GmbH
58507 Lüdenscheid (DE)**

(74) Vertreter:
**Patentanwälte
Dipl.-Ing. Conrad Köchling
Dipl.-Ing. Conrad-Joachim Köchling
Fleyer Strasse 135
58097 Hagen (DE)**

(54) **Leuchte mit besonders vielseitigen Ausstattungsmöglichkeiten**

(57) Die Erfindung betrifft eine Leuchte mit besonders vielseitigen Ausstattungsmöglichkeiten, ohne Fassung geeignet zur Aufnahme von Lampen mit verschiedenen Leistungsstufen und verschiedenen Lampensockeln und ohne Änderung der Gehäuseform geeignet für verschiedene Nachrüstmöglichkeiten.

Es ist die Aufgabe der Erfindung, eine Leuchte anzugeben, die aufgrund ihrer Konstruktion ohne eine Zukauffassung auskommt, multifunktional einzusetzen ist und für verschiedene Nachrüstmöglichkeiten per steckbarer Zusatzmodule geeignet ist.

Diese Aufgabe wird dadurch gelöst, daß der Platinenring 1 um die Thermoschutzwand 2 angeordnet ist. Die Kabeleinführungen 3 befinden sich außerhalb der Thermoschutzwand 2. Zwei axiale Wände 4 trennen den Bereich zwischen Anschlußraum 6 und Platinenraum 5. Zur linken Seite ist die Netzanschlusssklemme 7 und zur rechten Seite die Steuereingangssklemme 8 angebracht. Räumlich gut getrennt vom Hochfrequenzbereich 11 befindet sich das Netzfilter 9 und das Oberwellenfilter 10. Zum Schutz vor elektrisch berührbaren Teilen schalten die Endschalter 12 hinter der Schutzwand 13 die Netzspannung allpolig ab, wenn das Leuchtengehäuse 20 durch Abnehmen des Deckenrings oder der Kaschierung geöffnet wird. Die Thermoschutzwand 2 ist bis auf den Teilbereich 14 umlaufend und geschlossen. Auf ihr sind die Reflektorhalteschrauben 15 angeordnet. Der Teilbereich 14 verfügt über zwei Nuten 16, in die zwei Platinen 18, 19 eingeschoben werden. Die zwei Platinen 18, 19 bilden ebenfalls

eine Thermoschutzwand und schließen den Bereich zwischen Reflektorraum 17 und Platinenraum 5. Die vordere Platine 18 besitzt Durchbrüche, die genau der Codierung der Lampensockel entspricht. Die hintere Platine 19 hat angelötete Halteklammern, Steckbuchsenkontakte für die Lampenanschlußstifte und gegebenenfalls Codierstifte, die das Einstecken falscher Lampensockel verhindern. Die Steckplätze 21 sind reserviert für die Zusatzmodule.

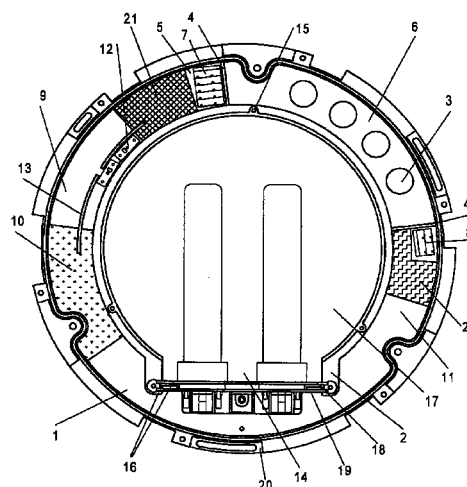


Fig.1



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 98 12 1046

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	DE 297 08 095 U (TOETEBERG ANDREAS) 3. Juli 1997 (1997-07-03) * Seite 36, Zeile 1 - Seite 37, Zeile 28; Abbildungen 1,2 *	1	F21V23/00
A	DE 91 12 496 U (POLLET WILFRIED) 5. Dezember 1991 (1991-12-05) * Seite 4, Absatz 4 - Seite 5, Absatz 1; Abbildung 1 *	1	
A	GB 2 161 259 A (NUTHALL LIGHTING) 8. Januar 1986 (1986-01-08) * Seite 1, Zeile 50 - Zeile 81; Abbildung 1 *	1	
A	US 4 504 891 A (MAZIS BERNARD) 12. März 1985 (1985-03-12) * Spalte 3, Zeile 2 - Zeile 57; Abbildung 1 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			F21V
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 7. Dezember 2000	Prüfer Busto, M
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 98 12 1046

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patendokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

07-12-2000

Im Recherchenbericht angeführtes Patendokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
DE 29708095	U	03-07-1997	KEINE		
DE 9112496	U	05-12-1991	KEINE		
GB 2161259	A	08-01-1986	KEINE		
US 4504891	A	12-03-1985	CA	1227526 A	29-09-1987

EPC FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82